

**Deutscher Gewerkschaftsbund
Bezirk Sachsen**

DGB-Bezirk Sachsen | Schützenplatz 14 | 01067 Dresden
Sächsisches Staatsministerium der Finanzen
Herr Staatsminister Prof. Dr. Georg Unland
Carolaplatz 1
01097 Dresden

Übertragung des Tarifergebnisses auf die Beamtinnen und Beamten in Sachsen

22. Februar 2017

Sehr geehrter Herr Staatsminister,

Der Deutsche Gewerkschaftsbund fordert für die Beamtinnen und Beamten in Sachsen die zeit- und wirkungsgleiche Übertragung des Tarifergebnisses für die Beschäftigten der Länder, welches zwischen der TdL und den Gewerkschaften des Öffentlichen Dienstes am 17.02.2017 abgeschlossen wurde.

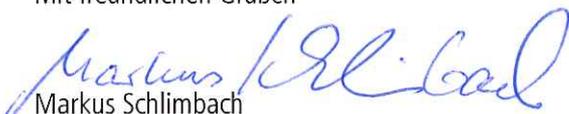
Das Tarifergebnis enthält strukturelle Komponenten, z.B. die Einführung der Stufe 6 in den Gehaltsgruppen E9 bis E15, die zwar nicht inhaltsgleich aber doch wirkungsgleich auf die Beamtenbesoldung übertragen werden können. Durch die Vorgaben des Bundesverfassungsgerichtes ist der Spielraum in Sachsen für eine unterschiedliche Behandlung von Beamtenbesoldung und Tarifgehältern äußerst gering geworden. Deshalb ist unsere Erwartung, dass wir als Gewerkschaften des Öffentlichen Dienstes mit Ihnen über die konkrete Ausgestaltung der Umsetzung des Tarifabschlusses Gespräche führen.

Dabei sollten auch Berechnungen vorliegen, welche Auswirkungen eine zeit- und wirkungsgleiche Übertragung des Tarifergebnisses auf die Einhaltung der Parameter für eine verfassungsgemäße Beamtenbesoldung in Sachsen hat.

Im Hinblick auf den Beschluss des Bundesverfassungsgerichtes vom 17.11.2015 müssen wir besondere Sorgfalt walten lassen, um den Tarifabschluss vor allem wirkungsgleich auf die Beamtinnen und Beamten zu übertragen. Eine zeitgleiche Übertragung dürfte außerhalb jeder Diskussion sein.

Über ein Gesprächsangebot wäre ich Ihnen dankbar.

Mit freundlichen Grüßen


Markus Schlimbach

Markus Schlimbach
Stellv. Vorsitzender

markus.schlimbach@dgb.de

Telefon: 0351-8633-104
Telefax: 0351-8633-158
Mobil: 01752234748

schl-kos

Schützenplatz 14
01067 Dresden

www.sachsen.dgb.de